

ZH_OBERGERICHT PF190010 vom 13. März 2019

ZH Obergericht, 2019-03-13, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/zh_obergericht_PF190010

FR: ZH_OBERGERICHT PF190010 du 13 mars 2019

IT: ZH_OBERGERICHT PF190010 del 13 marzo 2019

Erwägungen

E. 1

Sachverhalt und Prozessgeschichte

E. 1.1

Gemäss unbestritten gebliebenen Feststellungen der Vorinstanz schlossen die Parteien am 14. März 2018 einen Mietvertrag über ein Zimmer in der 3 ½-Zimmerwohnung im 2. Stock, C._____ -Strasse ..., ... Zürich, inkl. der im 2. OG zur Mitbenützung zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten (u.a. Küche, Korridor sowie das Bad/WC). Die Gesuchstellerin und Beschwerdegegnerin (nachfolgend: Beschwerdegegnerin) kündigte das Mietverhältnis mit Schreiben vom 30. Oktober 2018 unter Verwendung des amtlich genehmigten Formulars ordentlich per 31. Dezember 2018 (vgl. act. 1 Rz. 7 und act. 4/7) und teilte dem Gesuchsgegner und Beschwerdeführer (nachfolgend: Beschwerdeführer) mit Schreiben vom 13. Dezember 2018 mit, der ordentliche Kündigungstermin verschiebe sich auf den 28. Februar 2019 (act. 1 Rz. 8 und act. 4/9). Weder die Kündigungsandrohung noch die Kündigung wurden vom Beschwerdeführer entgegengenommen oder abgeholt (act. 1 Rz. 5 und 7 f., act. 4/8, act. 4/9 Blatt 4 und act. 4/11).

E. 1.2

Mit Eingabe vom 23. Januar 2019 stellte die Beschwerdegegnerin beim Einzelgericht Audienz des Bezirksgerichtes Zürich (nachfolgend: Vorinstanz) das Ausweisungsbegehren (vgl. act. 1). Die Vorinstanz gab dem Beschwerdeführer mit Verfügung vom 25. Januar 2019 (act. 5) Gelegenheit zur schriftlichen Stellungnahme. Der Beschwerdeführer verweigerte die Annahme dieser Verfügung inkl. Doppel des Gesuchs (act. 1) und Beilagen, was vom Stadttammannamt Zürich ... festgehalten wurde (act. 8 Blatt 2), weshalb die Verfügung am Tag der Annahmeverweigerung als zugestellt galt (vgl. Art. 138 Abs. 3 lit. b ZPO).

E. 1.3

Der Beschwerdeführer liess sich innert Frist nicht vernehmen, weshalb die Vorinstanz androhungsgemäss (vgl. act. 5 Dispositiv-Ziffer 1) aufgrund der Akten mit Urteil vom 1. März 2019 (act. 12 = act. 16 [Aktensexemplar] = act. 18) wie folgt entschied:

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.